

Gemeinsame Abschlusstour der Viertklässler zur Marksburg

Am 10. Juni 2013 fand für unsere Viertklässler der letzte Wandertag ihrer Grundschulzeit statt. Gemeinsam reisten alle von Niederlahnstein mit dem Zug nach Braubach. Die Schülerinnen und Schüler ließen sich ihre gute Stimmung weder vom Dauerregen noch von den niedrigen Temperaturen vermiesen. Auch die Tatsache, dass die 120 Stufen hinauf zur Burg aufgrund erheblicher Rutschgefahr nicht gezählt werden konnten, hinderte keinen daran, durch den Wald über den alten Burgweg an der „Eierwiese“ vorbei, den Berg zu erklimmen. Oben angekommen standen sie dann vor einer echten Ritterburg. Jetzt konnte es losgehen!



Die Marksburg ist die einzige nie zerstörte Höhenburg am Mittelrhein! Gerade für Kinder bietet sie viele interessante Eindrücke. Nachdem die Tickets an der Kasse bezahlt waren, dauerte es nicht mehr lange bis zur Führung. Die nette Burgführerin begrüßte die Kinder am Fuchstor. Während der Führung gelang es ihr, den Kindern einen anschaulichen Einblick in das Leben im Mittelalter zu geben. Neben überraschenden und einprägsamen Informationen über Essen, Trinken, Schlafen und auf's Klo gehen! im Mittelalter, erfuhren die Schülerinnen und Schüler die Herkunft vieler Redensarten, wie „auf den Hund kommen“, „eine Gardinenpredigt halten“ oder „einen Zahn zulegen“.



Zum Ende gab es dann von allen Kindern einen großen Applaus als Dankeschön für eine tolle

Ausflug zur Marksburg

Geschrieben von: D. Janser

Montag, den 10. Juni 2013 um 15:53 Uhr

Burgführung. Große Augen und strahlende Gesichter gab es abschließend im Souvenirladen - und das ein oder andere Holzsword wechselte zum Schluss noch den Besitzer.